

## Leseverständnis (Niveau B1)

### Das erste Dackelmuseum der Welt

Der Dachshund, auch als Dackel oder Teckel, oder auf Englisch als "sausage dog", Wursthund bekannt, ist nach dem Deutschen Schäferhund der zweitbeliebteste Hund in Deutschland und typisch deutsch. Besonders in Bayern ist er beliebt und populär. Der deutsche Jäger und sein Dackel sind ein Bild, das zu Deutschland gehört wie Weißwurst und Sauerkraut. In den letzten Jahren ist der Dackel aber nicht mehr so beliebt wie er früher war.



*Der „Waldi“ ist das Maskottchen der Olympia-Spiele von 1972 in München*

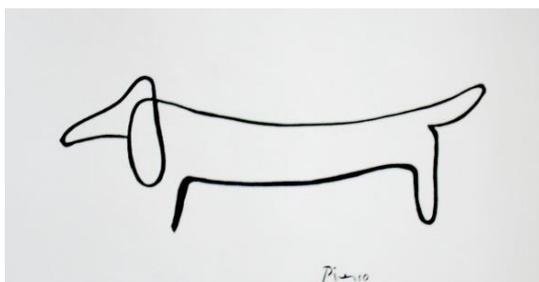
Zwei deutsche Freunde lieben ihre Dackel so sehr, dass sie gemeinsam beschlossen haben, ein Dackelmuseum in ihrer Stadt Passau (Bayern) zu eröffnen. In einem 80 Quadratmeter großen Raum kann man ab dem 1. April 2018 ungefähr 2.000 Exponate bestaunen, die die beiden Initiatoren im Laufe von 20 Jahren gesammelt haben. Besucher erfahren hier Wissenswertes und Kuriositäten rund um den kleinen Hund mit kurzen Beinen. Hier sind Dackel aus Porzellan, Dackel in Form von Flaschenöffnern oder Christbaumschmuck, Dackel in Öl porträtiert und natürlich

einen Druck von Picassos berühmter Dackel-Zeichnung. Auch der Wackeldackel, der früher im Rückfenster deutscher Autos einen Ehrenplatz hatte, steht in den Vitrinen, ebenso wie das bunt gestreifte Olympiamaskottchen „Waldi“ von 1972.

Der Dackel ist eine typisch deutsche Hunderasse und wurde bereits im Mittelalter für die Jagd gezüchtet. Damals waren auf dem Land Füchse und Dachse ein großes Problem, denn sie fraßen Hühner und zerstörten die Ernte. Die Jäger konnten sie nicht erwischen, weil sie unter der Erde lebten. Mit seinen kurzen Beinen und dem lang gestreckten Körper konnte der Dackel in jeden Bau eindringen.

Im 20. Jahrhundert verbreitete sich diese Hunderasse in der ganzen Welt in verschiedenen Varianten nicht nur als Jagdhund, sondern als richtiger Modehund. Nirgendwo gibt es allerdings derzeit mehr Dackel als in Japan, rund 20.000 Welpen kommen dort jährlich auf die Welt, doppelt so viel wie in Deutschland.

Lang ist die Liste prominenter Dackelbesitzer: John Wayne, Willy Brandt und Napoleon Bonaparte, Andy Warhol und George Harrison, Abraham Lincoln, Kaiser Wilhelm II., Pablo Picasso und viele, viele



*Picassos Zeichnung von seinem Dackel Lump.*

mehr.

Picasso liebte seinen „Lump“ und verewigte ihn auf einer berühmten Schwarz-Weiß-Zeichnung. Einstein bediente sich des Dackels, um Studenten im kalifornischen Princeton das Prinzip der Telegrafie zu erklären: „- Stellen Sie sich vor, ein Dackel wäre so lang, dass er von New York nach London reicht. Wenn Sie ihn nun in New York in den Schwanz zwicken, so jault er in London -“,

dozierte das Physik-Genie. „- Das ist Telegrafie. Drahtlose Telegrafie ist dasselbe ohne Dackel. -“  
 Dackel sind gemütlich, gesellig, schnell, intelligent, ausdauernd, anhänglich, treu, liebevoll, aber auch eigensinnig und pfiffig. In Passau, wo das neue Dackelmuseum steht, sind viele Ladenbesitzer mittlerweile auf den Dackeltrend aufgesprungen: Beim Italiener gibt es Dackelpizza und beim Bäcker Dackelbrezeln und Dackelpralinen. Aber das erste Dackelmuseum Deutschlands hat auch Gegner, die meinen, das Museum habe nichts mit Kultur zu tun.

(ungefähr 450 Wörter)

(Bearbeitet aus: DW 2.4.18)

Leggi attentamente il testo e controlla se le frasi che trovi sotto sono giuste (R = *Richtig*), sbagliate (F= *Falsch*) o se il testo non contiene l'informazione (WN= *man weiß nicht*).

Lies den Text aufmerksam und kontrolliere, ob die Sätze hier unten richtig (R = *Richtig*) oder falsch (F = *Falsch*) sind, oder ob der Text keine Information darüber enthält (WN = *man weiß nicht*).

	R	F	WN
1. Der Dackel ist der beliebteste Hund in Deutschland.			
2. Deutsche Jäger und Dackel essen gern Wurst und Sauerkraut.			
3. Der Dackel ist ein Jagdhund mit langer Tradition.			
4. Der Dackel ist ein Spezialist für die Baujagd auf Dachse und Füchse			
5. Dank den kurzen Beinen kann der Dackel in den Dachsbau eindringen.			
6. Der Dackel wird auch heute noch als „Dachshund“ bezeichnet, weil er bei der Jagd auf den Dachs sehr hilfreich ist.			
7. Ein Ehepaar aus Passau hat das erste Dackelmuseum der Welt eröffnet.			
8. Dackel dürfen auch in das Museum; für sie ist der Eintritt kostenlos.			
9. Im Dackelmuseum kann man Dackel in verschiedenen Formen Materialien sehen.			
10. In vielen Ländern der Welt ist der Dackel eine beliebte Hunderasse.			
11. Einstein zeigte seinen Studenten einen Dackel, um ihnen das Prinzip der Telegrafie verständlich zu machen.			
12. Der Dackel hat viele gute Eigenschaften, aber er kann für Kleinkinder gefährlich sein.			
13. In Passau freuen sich alle Bewohner über das Dackelmuseum.			
14. Viele berühmte Menschen waren (oder sind) Dackelfans und Dackelbesitzer.			

## Lösung

	R	F	WN
1. Der Dackel ist der beliebteste Hund in Deutschland.		x	
2. Deutsche Jäger und Dackel essen gern Wurst und Sauerkraut.		x	
3. Der Dackel ist ein Jagdhund mit langer Tradition.	x		
4. Der Dackel ist ein Spezialist für die Baujagd auf Dachse und Fuchse	x		
5. Dank den kurzen Beinen kann der Dackel in den Dachsbau eindringen.	x		
6. Der Der Dackel wird auch heute noch als „Dachshund“ bezeichnet, weil er bei der Jagd auf den Dachs sehr hilfreich ist.	x		
7. Ein Ehepaar aus Passau hat das erste Dackelmuseum der Welt eröffnet.		x	
8. Dackel dürfen auch in das Museum; für sie ist der Eintritt kostenlos.			x
9. Im Dackelmuseum kann man Dackel in verschiedenen Formen Materialien sehen.	x		
10. In vielen Ländern der Welt ist der Dackel eine beliebte Hunderasse.	x		
11. Einstein zeigte seinen Studenten einen Dackel, um ihnen das Prinzip der Telegrafie verständlich zu machen.		x	
12. Der Dackel hat viele gute Eigenschaften, aber er kann für Kleinkinder gefährlich sein.			x
13. In Passau freuen sich alle Bewohner über das Dackelmuseum.		x	
14. Viele berühmte Menschen waren (oder sind) Dackelfans und Dackelbesitzer.	x		